



**PFADFINDER*INNEN
ÖSTERREICH**
Salzburg 4 - Mülln

Mein (erstes) Sommerlager

WiWö - Tipps fürs (erste) Sommerlager

Das (Sommer-)Lager ist ein wichtiger Programmpunkt unseres Pfadfinderjahres und ein aufregendes Erlebnis für die Wichtel und Wölflinge. Um den Kindern, die das erste Mal mitfahren, die Woche/das Wochenende zu erleichtern, haben wir eine Sammlung an Dingen erstellt, die bei der Vorbereitung helfen.

Schlafplatz



Die Wichtel und Wölflinge übernachten beim Lager noch nicht im Zelt, sondern in einem Haus mit Stockbetten. Normalerweise brauchen sie deshalb ein Leintuch und einen Schlafsack, der für Raumtemperaturen geeignet ist. Falls wir eine Übernachtung draußen planen, sagen wir rechtzeitig vorher Bescheid. Ein Polster ist auch immer wichtig und dazu am besten das Lieblingskuscheltier. (Auch wir LeiterInnen nehmen unsere Kuscheltiere mit!)

Rucksack/Tasche packen

Am besten ist es, wenn die Kinder einen Rucksack oder eine Tasche mit haben, weil Koffer sehr schnell unpraktisch werden. Dazu ist es einfacher, wenn man mit den Kindern gemeinsam packt, schließlich sollen sie ihre eigenen Sachen wiederfinden und erkennen. Prinzipiell packen die Kinder am ersten Lagertag ihre Tasche aus und ordnen alles in Regale, damit man die Sachen schneller findet und auch einigermaßen Ordnung halten kann. Idealerweise sind die Hausschuhe draußen an der Tasche oder leicht zu finden, da wir diese als erstes brauchen.

Erprobungen

Ein wesentlicher Punkt, unter dem Jahr sowie auch am Lager, sind die Erprobungen für das Halstuch, den ersten oder zweiten Stern und Spezialabzeichen. Dabei beschäftigen sich die Kinder mit ihren Fähigkeiten und lernen Neue Dinge. Vor dem Lager können sich die Kinder ihre Erprobungen anschauen und auch Sachen vorbereiten oder mitnehmen, um ihnen die Erprobungen/Aufgaben zu erleichtern. Wenn Eltern Interesse daran zeigen, stärkt es den Antrieb der Kinder.



Bereit fürs Abenteuer. Bereit fürs Leben.

Die Pfadfinder*innen-Gruppe Salzburg 4 - Mülln ist Teil der PPO und der Welt-Pfadfinder*innenverbände.
IBAN: AT57 4501 0000 0122 1100. ZVR Nummer: 156543573

PFADFINDERGRUPPE SALZBURG 4 - MÜLLN

Augustinergasse 4, 5020 Salzburg
info@pfadfinder-muelln.at
www.pfadfinder-muelln.at



Heimweh

Immer wieder gibt es Kinder, die auf Lagern Heimweh haben, die Eltern vermissen oder sogar nach Hause wollen, auch wenn sie grundsätzlich Spaß haben. Manchmal führt das sogar dazu, dass sie sich nicht mehr aufs Programm konzentrieren können. Unserer Erfahrung nach haben diese Kinder oft im Vorhinein die Sorge, dass sie Heimweh bekommen könnten. Wir raten dazu, Heimweh vorab gar nicht zu thematisieren, um nichts zu wecken, was von selbst gar nicht kommen würde. Sollten die Kinder das von sich aus ansprechen ist eine positive Bestärkung "am Lager wird es lustig; du erlebst viele spannende Abenteuer" und euer Kind auf andere Gedanken zu bringen, am hilfreichsten.

Bitte vermeidet Aussagen wie "Wenn das Heimweh ganz schlimm ist, hole ich dich ab", weil Kinder nicht einschätzen können, ob etwas "ganz schlimm" oder nur kurzfristig "schlimm" ist. Die Enttäuschung, wenn solche Versprechen nicht (gleich) eingehalten werden, sind gewaltig. Und gegen das Argument "Die Mama/der Papa hat gesagt, er holt mich aber sofort ab", können wir mit unserer Tool-Kiste, die wir uns über die Jahre erarbeitet haben, nicht ankommen. Es ist für uns nur die absolute Ausnahme, Kinder aufgrund von Heimweh heimzuschicken, weil es auch für die anderen Kinder am Lager schwierig ist. Unser Ziel ist es, die Kinder so weit zu motivieren und zu bestärken, dass sie trotz Heimweh die Zeit am Lager genießen können und mit einer positiven Erfahrung und einer gemeisterten Herausforderung das Lager abschließen können.

Wir haben ebenso die Erfahrung gemacht, dass es den Kindern deutlich leichter fällt, eine Woche auf Sommerlager zu fahren, wenn sie bereits ein Wochenende mit uns und anderen Kindern auf Lager waren.



Süßigkeiten

Die Kinder bekommen von uns am Lager ausreichend zu essen und auch wenn es mal nicht schmeckt, gibt es eine Alternative. Wenn die Kinder von zu Hause aus Süßigkeiten oder Snacks mitbekommen, werden diese meist kurz vor dem Mittagessen oder dem Abendessen gegessen, was dazu führt, dass sie nichts mehr "Ordentliches" zu den Mahlzeiten essen. Sie bekommen auch gelegentlich Süßigkeiten oder Nachspeisen.

Bereit fürs Abenteuer. Bereit fürs Leben.

Die Pfadfinder*innen-Gruppe Salzburg 4 - Mülln ist Teil der PPO und der Welt-Pfadfinder*innenverbände.
IBAN: AT57 4501 0000 0122 1100. ZVR Nummer: 156543573

PFADFINDERGRUPPE SALZBURG 4 - MÜLLN

Augustinergasse 4, 5020 Salzburg
info@pfadfinder-muelln.at
www.pfadfinder-muelln.at



**PFADFINDER*INNEN
ÖSTERREICH**
Salzburg 4 – Mülln

Telefonieren und Handys



Es gibt einige Gründe,
warum Handys, Smartwatches und andere Geräte
wie Gameboys und MP3-Player am Pfadfinderlager nicht erlaubt sind.

Wir haben genug Programm, dass es den Kindern am Lager nicht langweilig wird.

Falls es doch einmal eine ruhigere Minute gibt, möchten wir die Kinder dazu motivieren, sich selbst
zu beschäftigen, kreativ zu sein, oder sich auszuruhen.

Hierbei sind elektronische Geräte mehr als hinderlich. Ein weiterer Grund ist, dass wir LeiterInnen
am Lager die ersten Ansprechpersonen sein sollten.

Ein eigenes Handy könnte dazu führen, dass Kinder bei Schwierigkeiten eher die Eltern anrufen,
die von außen gar nicht helfen können.

Auch wenn es etwas widersprüchlich klingt, verstärken Handys auch das Heimweh mehr, als sie dabei helfen.

Heimweh lässt sich vor allem dadurch "bekämpfen", sich abzulenken, das Lager zu genießen und in
gewisser Weise selbstständig zu werden. Telefonieren bewirkt da oft das Gegenteil.

Wir LeiterInnen sind am Lager selbstverständlich immer telefonisch erreichbar
und melden uns, falls es Probleme gibt.

Der Grundsatz ist:

Wenn ihr nichts von uns hört, dann ist alles in Ordnung.

Leiter*innen

Wir sind immer zwischen

4 und 7 LeiterInnen vor Ort. Die meisten von uns sind
StudentInnen und alle von uns sind ehrenamtlich tätig.

Wir schauen, dass viele von uns am ganzen Lager dabei sind!

Zu einem Pfadfinderjahr gehört viel Vorbereitung.

Von der Programmplanung und -vorbereitung über das Packen
des Materials bis hin zu den wenigen Stunden Schlaf, die wir am Lager
bekommen, kostet uns so ein Lager viel Kraft und Nerven.

Gleichzeitig macht uns die kreative Arbeit
sehr viel Spaß und die Erlebnisse mit den
Kindern begeistern uns sehr.



Wenn ihr zu irgendeinem der Punkte noch Fragen habt, meldet euch gerne bei uns.
Wir freuen uns auf gelungene Lager!

Das Müllner WiWö-Team

Bereit fürs Abenteuer. Bereit fürs Leben.

Die Pfadfinder*innen-Gruppe Salzburg 4 – Mülln ist Teil der
PPÖ und der Welt-Pfadfinder*innenverbände.
IBAN: AT57 4501 0000 0122 1100. ZVR Nummer: 156543573

PFADFINDERGRUPPE SALZBURG 4 – MÜLLN

Augustinergasse 4, 5020 Salzburg
info@pfadfinder-muelln.at
www.pfadfinder-muelln.at